

Martin Scheutz

Universität Wien, Institut für Österreichische Geschichtsforschung

Die Geburt der österreichischen Luftfahrt aus dem Geist des Feuerwerks

Das Wien[n]erische Diarium enthält neben anderen Schätzen auch Nachrichten zum Beginn des österreichischen Luftfahrtwesens. Im Rahmen einer Feuerwerksaufführung kam es nur wenige Monate nach dem ersten Heißluftballonflug der Brüder Montgolfier in Paris (4. Juni 1783) im Wiener Prater zu einem thematischen Feuerwerk (6. Juli 1784): „Denkmal der Ehre auf die Erfindung der Hrn. Montgolfier“ durch Johann Georg Stuver. Ein fliegender Zylinder erhob sich in die Lüfte – mehrere Flüge folgten, bis es am 25. August 1784 dann zu einem Unfall kam, als das Halteseil des Ballons riss und der Sohn Stuwers vom Wind abgetrieben wurde ...